

RAGLANPULLOVER · COSY SOCKS

Modell 1 – Cosy Socks 2



Größen 56/62, 68/74, 80/86, 92/98

Die Angaben für die Größen 68/74, 80/86 und 92/98 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Cosy Socks** (70% Schurwolle (Merino), 30% Polyamid; LL = 400 m/100 g): **100 (100/100/200) g** Salbeigrün (**Fb. 6**) und **100 g** Fuchsia (**Fb. 16**); eine Rundstricknadel 3,0 mm, 40-60 cm lang und ein Nadelspiel 3,0 mm (oder eine 80-100 cm lange Rundstricknadel 3,0 mm, um mit der Magic-Loop-Methode zu arbeiten); 4 Maschenmarkierer.

Glatt re: in Rd stets re M str.

Bündchenmuster: 2 M re, 2 M li im Wechsel str. In den folgenden Rd die M str, wie sie erscheinen.

Streifenfolge Rumpf: * 3 Rd Fuchsia, 6 Rd Salbeigrün, ab * stets wdh. Anschließend einfarbig mit Salbeigrün weiterarb.

Maschenprobe: glatt re mit Nadel 3,0 mm: 26 M und 34 Rd = 10 cm x 10 cm.

Hinweis: Der Raglan wird nahtlos von oben nach unten gestrickt.

Die Raglanpasse arb, dabei mit dem Halsbündchen beginnen: 72 (80/84/92) M in Salbeigrün mit dem Nadelspiel 3,0 mm sehr locker anschl, die M gleichmäßig auf 3 Spielnadeln verteilen und zur Rd schließen. Den Rd-Übergang markieren und 2 cm im Bündchenmuster str. Anschließend noch 1 Rd li M str, dabei gleichmäßig verteilt 2 (0/0/2) M zun = 74 (80/84/94) M. Hinweis: mit zunehmendem Umfang der Passe auf die Rundstricknadel oder zur nächst längeren Rundstricknadel wechseln oder weiterhin mit der Magic-Loop-Methode arb. Glatt re in der Streifenfolge str, dabei in der 1. Rd nach 8 (9/9/10) M (re Ärmel), 29 (31/33/37) M (Vorderteil) und 8 (9/9/10) M (li Ärmel) jeweils einen weiteren MM setzen. Jeder der 4 MM befindet sich VOR einer Raglan-M.

In der folgenden Rd und dann in jeder 2. Rd vor jeder Raglan-M 1 rechtsgeneigte Zun und nach jeder Raglan-M 1 linksgeneigte Zun arb:

bis zum MM str, den Querfaden mit der li Nadel von hinten nach vorne aufnehmen und re str, den MM abh, die Raglan-M re str, den Querfaden mit der li Nadel von vorne nach hinten aufnehmen und re verschr str = 8 Zun je Rd. Diese Raglan-Zun insgesamt 16x (18x/19x/21x) arb, dabei weiterhin in der Streifenfolge arb = 202 (224/236/262) M (= 60 (66/70/78) M + 1 Raglan-M je Vorder- und Rückenteil und 39 (44/46/51) M + 1 Raglan-M je Ärmel. Hinweis: die Streifenfolge endet mit dem letzten vollständigen Streifen in Fuchsia (= 4 Rd) an der Raglanpasse. Dann einfarbig in Salbeigrün weiterarb.

Die M der Ärmel stilllegen und den Rumpf zur Rd schließen: alle 4 Raglan-M dabei mit den Ärmel-M stilllegen und zwischen den 60 (66/70/78) M von Vorder- bzw. Rückenteil noch jeweils 3 M anschl = 126 (138/146/162) M. Den Rumpf glatt re in Salbeigrün str. In einer Höhe von 10,5 (11,5/12,5/13,5) cm 3 Rd in Fuchsia und noch 6 Rd in Salbeigrün str, dabei in der letzten Rd gleich-

RAGLANPULLOVER · COSY SOCKS



Modell 1 – Cosy Socks 2

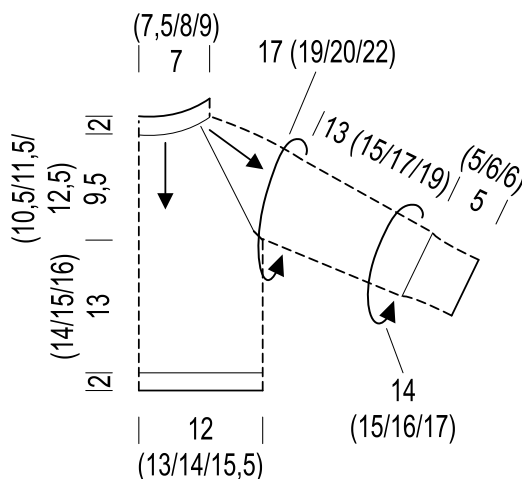
mäßig verteilt 2 M abn = 124 (136/144/160) M. Noch 2 cm im Bündchenmuster str, dann die M locker abk.

Ärmel (2x): die stillgelegten 41 (46/48/53) M auf 4 Nadeln des Nadelspiels verteilen (oder auf die lange Rundstricknadel nehmen), mit Salbeigrün aus der Anschlagkante unter der Achsel 3 M herausstr, dabei nach der 2. M den Rd-Übergang markieren = 44 (49/51/56) M. Die M zur Rd schließen und mit Salbei-

grün glatt re in Rd str. Dabei für die Ärmelschräge 4x in jeder 8. Rd (5x in jeder 8. Rd / 5x in jeder 10. Rd / 6x abwechselnd in jeder 8. und 10. Rd) an beiden Seiten des Rd-Übergangs je 1 M abn: bis 3 M vor dem MM re str, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M wie zum Rechtsstr abh, 1 M re str, dann die abgehobene M über die gestrickte M ziehen), 1 M re, den MM abh, 2 M re zusstr = 36 (39/41/44) M. Gleichzeitig nach einer Ärmellänge von 10,5

(12,5/14,5/16,5) cm ab Achsel 3 Rd in Fuchsia, dann noch 6 Rd in Salbeigrün arb, dabei in der letzten Rd 0 (3/1/0) M abn = 36 (36/40/44) M. Nach einer Ärmellänge von 13 (15/17/19) cm ab Achsel 5 (5/6/6) cm im Bündchenmuster str, dann die M locker abk. Den **zweiten Ärmel** ebenso arb.

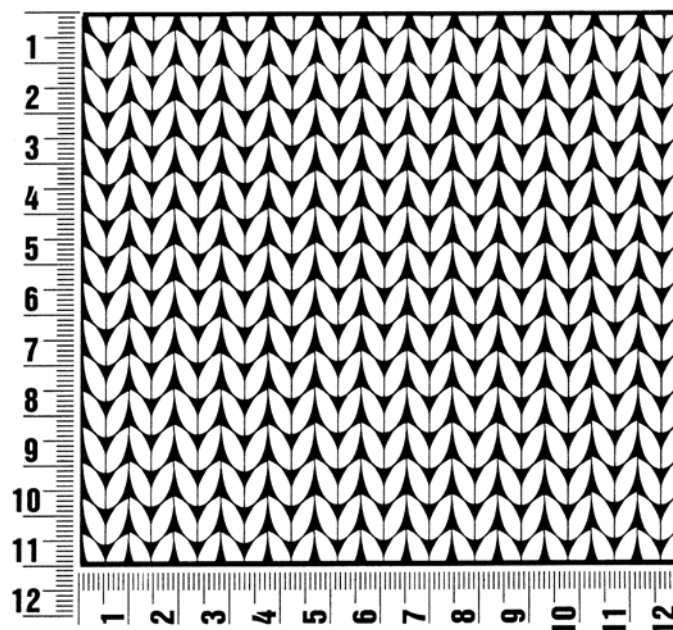
Fertigstellen: das Ärmelbündchen zur Hälfte nach außen umschlagen.



Maschenprobe

Machen Sie eine unbedingt zu allererst eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein ca. 12 cm x 12 cm großes Stück in Garn und Muster ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie ihre Maschenanzahl in der Breite von 10 cm und die Reihenanzahl in der Höhe von 10 cm. Haben Sie weniger Maschen als in der Anleitung angegeben, versuchen Sie entweder fester zu stricken oder nehmen Sie dünnere Nadeln bis Sie auf dieselbe Anzahl wie in der Anleitung kommen. Haben Sie mehr Maschen, dann versuchen Sie lockerer zu stricken oder nehmen Sie entsprechend dickere Nadeln, bis es passt.

Bitte beachten Sie: Die Angaben zu Maschenprobe und Nadelstärke auf der Banderole des Knäuels sind für die Anfertigung eines der Modelle in diesem Heft nicht verbindlich, sie werden auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss, damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



Abkürzungen

abk = abketten

abn = abnehmen

Abn = Abnahme(n)

anschl = anschlagen

arb = arbeiten

Dm = Doppelmasche(n)

DStb = Doppelstäbchen

feM = feste Masche(n)

Hinr = Hinreihe(n)

hStb = halbe(s) Stäbchen

Kettm = Kettmasche(n)

Krebsm = Krebsmasche(n)

li = links / linke(n)

Luftm = Luftmasche(n)

M = Masche(n)

MM = Maschenmarkierer

R = Reihe(n)

Rd = Runde(n)

re = rechts / rechte(n)

Rückr = Rückreihe(n)

Stb = Stäbchen

str = stricken

U = Umschlag/Umschläge

verk = verkürzte(n)

verschr = verschränkt(e/er)

wdh = wiederholen

zun = zunehmen

Zun = Zunahme(n)

zus = zusammen

zushäkeln = zusammenhäkeln

zusstr = zusammenstricken

Impressum

Herausgeber: Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, www.lana-grossa.de

Fotograf: Milan Soos, www.milansoos.com

Entwürfe: Rosemarie Kraffthöfer

Anleitungen und Zeichnungen: Stephanie van der Linden